

Beilage

zu dem 47ten Stück der Polizey- und Commerciens-Zeitung.

Es sollen Mittwochen den 4ten des nächstkünftigen Monats Decemb. in dem Fürstl. Gouvernements-Haus alhier, 1) verschiedene halbe Stück: 2 und $1\frac{1}{2}$ Ohmfässer, alter Laubenheimer Rudesheimer und sonstiger Rheinwein, nebst einem Faß Bourgogne-Wein; ingleichen 2) eine Quantität Mallaga, Bourgogne, Pontac und anderer Sorten auf Bouteillen gezogener ausländischer Weine; sodann 3) ein complettes Tafel-Service von weiß und blauen Dresdner Porcellain; ferner 4) eine zweyfüßige mit gelbem Pläsch ausgeschlagene so wie 5) eine sogenannte Sprügel- oder Halbhaise, an den Meistbietenden gegen baare edictmäßige Zahlung verkauft werden. Daher dann die Kaufstüftigen, in obbemeldeter Tagefahrt, Vormittags 9 Uhr, sich in vorbesagter Behausung einfinden, daselbst die Proben von deren Weinen erhalten, die übrigen Geräthschaften in Augenschein nehmen, ihr Gebot thun, und die Meistbietenden des Zuschlags gewärtigen können. Cassel den 22ten November 1777.
